

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Neu-vermehrte geistliche Seelen-Musick das ist: geist-
und trostreiche Gesäng in allerley Anligen zu Trost und
Erquickung gott-liebender Seelen aus unterschiedlichen
musicalischen Bücheren zu 3 und 4 ...**

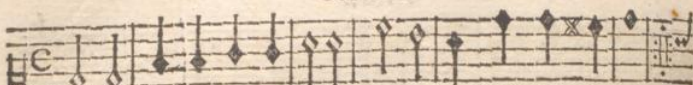
Zollikofer, Kaspar

St. Gallen, 1744

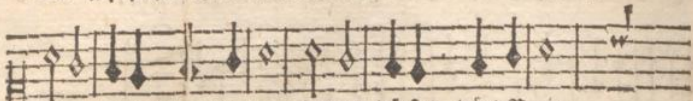
LXI. Geistliches Gesang über den 42. Psalmen

[urn:nbn:de:bsz:31-138762](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-138762)

Cantus.



Wie der Hirsch in grossen dürsten Schreyet, und frisch Wasser sucht:
Also such dich Lebens Fürsten, Meine Seel in ihrer Flucht:

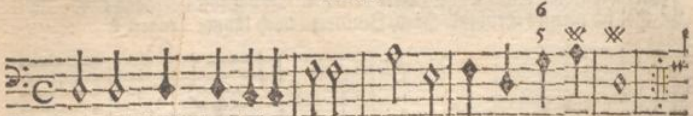


Meine Seele brennt in mir: Lechzet, dürstet, trägt Begir:



Nach dir, O du süßes Leben, Der mir Leib und Seel gegeben,

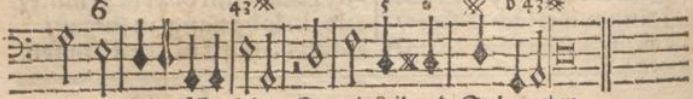
Bassus.



Wie der Hirsch in grossen dürsten, Schreyet und frisch Wasser sucht:
Also such dich Lebens Fürsten, Meine Seel in ihrer Flucht:



Meine Seele brennt in mir: Lechzet, dürstet, trägt Begir:



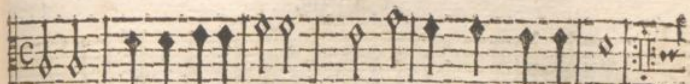
Nach dir, O du süßes Leben, Der mir Leib und Seel gegeben.

2.
Ach wann werd ich dahin kommen,
Daß ich Gottes angeficht,
Das gewünschte liecht der frommen,
Schau mit meiner augenliecht,
Meine thranen sind mein brod
Tag und nacht in meiner noth!
Wann mich schmähen meine spötter:
Wo ist nun dein Gott und retter?

3.
Wann ich dann das innen werde/
Schütt ich mein hertz bey mir aus,
Wolte gerne mit der heerde,
Deiner kinder in dein hauß,
Ja in dein hauß wolt ich gern,
Geben, und dir meinem Herrn
In der schaar, dir opfer bringent,
Mit erhabner stimme singent.

Was bi
Und vo
Harr a
Und w
En ich
Redlich
Wenn
Hilft i

Altus.



Wie der Hirsch in grossen dürsten, Schreyet, und frisch Wasser sucht:
Also sucht dich Lebens - Fürsten, Meine Seel in ihrer Flucht:



Mei - ne Seele brennt in mir: Lech - zet, dürstet, trägt Begier:



Nach dir, O du süßes Leben, Der mir Leib und Seel gegeben.

Tenor.



Wie der Hirsch in grossen dürsten, Schreyet und frisch Wasser sucht:
Also sucht dich Lebens - Fürsten, Meine Seel in ihrer Flucht:



Mei - ne Seele brennt in mir: Lech - zet/ dürstet, trägt Begier:



Nach dir, O du süßes Leben, Der mir Leib und Seel gegeben.

4.
Was bist du so hoch betrübet,
Und voll unruh/ meine seel,
Darr auf Gott, der herzlich liebet,
Und wohl sihet: was dich quäl
Es ich werd ihm dennoch hier,
Friedlich danken, das er mir,
Wenn mein herz ich zu ihm richtet,
Dilffst mit seinem angefluchte.

5.
Mein Gott, ich bin voller schande,
Meine seele voller leid,
Darum denck ich dein im lande,
Vey dem Jordan an der seit,
Da Hermonim hoch berfür/
Und hingeeen meine zier,
Zion ein klein wenig steigt,
Und die eron und scepter neiget,

D

Du